

## Bericht Abteilung Frisbee

Das sportliche Highlight der Abteilung war die Outdoor Mixed Saison. Erstmals traten wir mit zwei Teams an. Das erste Team erspielte sich den Klassenerhalt in der 2. Liga Nord (in Göttingen und Magdeburg) und scheiterte nur knapp an den Top 4.

Daneben wurden auch in der Damen- und offenen Division tolle Ergebnisse in der jeweils ersten Liga erspielt. Für beide Teams war schon nach dem ersten von zwei Spielwochenenden der Klassenerhalt fix. Beide Teams sind Spielgemeinschaften mit dem RSL (Pizza Volante).

In der Indoorsaison spielten ebenfalls alle Divisionen.

Die Damen spielten, nach einigen Jahren Pause, wieder Beach. Diesmal in einer Spielgemeinschaft mit Potsdam am Müggelsee.

Durch die mittlerweile gut etablierten Hochschulsportkurse (Anfänger und Fortgeschritten) gibt es kontinuierlichen Zuwachs zur Abteilung, der das Ausscheiden von älteren Spielenden kompensiert.

Viele unserer Mitglieder nehmen zentrale Rollen in der Verbandsarbeit und dem ehrenamtlichen Engagement ein. So sind Claudia Jirausch und Hannes Naumann im Vorstand der Ultimate-Abteilung des DFV und Klaas Schorr und Melanie Edel Nationaltrainer:innen.

Mit der Aufnahme in den DOSB im vergangenen Jahr werden sich zukünftig einige Fördermöglichkeiten für die Abteilung und den Sport ergeben, die wir ausloten wollen. So können nun zum Beispiel auch sportartspezifische Übungsleiterlizenzen anerkannt werden. Damit haben wir nun 5 anerkannte Übungsleiter mit C-Lizenz.

Eine große Herausforderung bleibt für uns die Situation auf dem Platz. Gerade im Hochsommer ist der Platz extrem trocken und gleichzeitig sehr huckelig. Dadurch gibt es für unsere Spielenden eine hohe Verletzungsgefahr. Wir unterstützen deshalb die Vorhaben des Gesamtvereins auf dem Platz. Wir bringen das Opfer, den von uns genutzten Rasen, für das Projekt der L-Gruppe zur Verfügung zu stellen. Wir vertrauen auf die Zusagen, dass Mittel für Großprojekte für den Verein angeworben werden können und damit ein neuer Kunstrasen und eine Bewässerung für den Naturrasen eingerichtet werden kann. Unsere große Hoffnung liegt in der besseren Infrastruktur, die auch uns dann ein besseres Training ermöglicht.